Rundmail Nr. 2026-16 vom 20.10.26

Aus AEJ NRW und ELAGOT NRW

jung, ehrenamtlich, politisch (AEJ-NRW)

26. November, Düsseldorf, 10-18 Uhr. Ein Einstieg in das politische Leben in NRW: Wie funktioniert Politik - und wie wirst Du selbst wirksam? Für Ehrenamtliche ab 16 Jahren. Schulbefreiung möglich, Reisekosten werden übernommen. Informationen und Anmeldung.

OKJA und KJVG – Bleibt alles anders? (Elagot NRW)

30. November, 11:00 – 13:00, online. Was ist das KJVG und was hat es mit der evangelischen Offenen Arbeit zu tun? Verändert sich durch das Gesetz etwas generell? Was muss ich beachten? Diese und weitere Fragen werden in der Veranstaltung beantwortet. Anmeldung.

KI in der OKJA - Let´s go! (ELAGOT NRW)

1.-3. März, Wuppertal. Drei Tage lang schauen wir auf wichtige, alltagsnahe Fragen: Wo hilft mir KI im Alltag, wo nicht? Wie begleite ich junge Menschen, für die (vermutet) ein Chatbot manchmal näher ist als ein Mensch? Information und Anmeldung.

Förderung

1. Warum gute Projekte finanziell scheitern (SKala-CAMPUS)

4. November, 9:00 – 10:00 Uhr, online. Erfolgreiche Projekte können trotz Förderung finanzielle Defizite verursachen. Die Veranstaltung zeigt, warum Projektfinanzierungen häufig nicht aufgehen und welche Fehler bei Kalkulation und Budgetplanung vermieden werden sollten. Informationen und Anmeldung.

2. Europa-Scheck-Projekte 2027 (Land NRW)

Bis zu 25.000 € pro Vorhaben. Erfolgschance ca. 50%. Gefördert werden Aktivitäten, die sich für die europäische Idee einsetzen und/oder Wissen über Europa/die Europäische Union vermitteln. Die Förderung unterstützt auch Maßnahmen für die Europawochen im

Mai 2027. Insgesamt 5 Antragsfristen: u.a. 1. Dezember, 1. Februar.
Teilnahmebedingungen Europa-Schecks 2027

3. Auszeichnung des Europa-Engagements in Nordrhein-Westfalen 2026 (Land NRW)

Bewerbungsschluss: 19. April. Mit diesen Auszeichnungen fördert das Land NRW den Erfahrungsaustausch und die gegenseitige Vermittlung von Beispielen guter Praxis zwischen der kommunalen Familie und der Zivilgesellschaft. Vielfältige Begegnungen, gemeinsame Projekte und Initiativen mit Partner*innen in Europa sind ein essentieller Beitrag der Zivilgesellschaft und der kommunalen Familie für die Demokratie, für Vielfalt und damit für die Zukunft Europas. Informationen und Bewerbung.

4. Nordic Currents (Nordic Co-operation)

Um kulturelle Verbindung zwischen den nordischen Staaten und ihren Nachbarstaaten auszubauen, bietet der Nordische Rat mit seiner Ausschreibung für die Kulturinitiative “Nordic Currents“ (Nordische Strömungen) Förderungen zwischen 100.000 und 800.000 Euro an. Ziel sind langfristige kulturelle Verbindungen und Austausche. Projekte können sich u.a. mit Musik, Literatur, Film, Ausstellungen, Theater oder interdisziplinären Kooperationen befassen. Informationen.

5. Kultur-Schecks Nordrhein-Westfalen (Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW)

Mit den Kultur-Schecks Nordrhein-Westfalen unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen gemeinnützige Vereine, Initiativen und Organisationen dabei, kulturelle Veranstaltungen im ländlichen Raum unkompliziert umzusetzen. Gefördert werden öffentliche Kulturveranstaltungen und Veranstaltungsreihen mit einem Festbetrag von 500 Euro, wenn für die Durchführung mindestens 500 Euro an förderfähigen Ausgaben entstanden sind. Informationen.

6. Bingo! Ehrenamtsstiftung NRW

Gemeinnützige Vereine und Initiativen können bei der Bingo! Ehrenamtsstiftung NRW Fördermittel zwischen 1.000 und 5.000 Euro beantragen. Geförderte Projekte sollen freiwilliges Engagement ermöglichen, erleichtern, es sichtbar und attraktiv machen. Informationen.

7. Förderfinder NRW (Landesservicestelle für Bürgerschaftliches Engagement)

Übersicht über Förderprogramme, Auszeichnungen und Wettbewerbe. Informationen.

8. Förderprojekte der RWE Foundation

Die RWE Foundation GmbH unterstützt europaweit von gemeinnützigen Organisationen getragene Projekte für Kinder und Jugendliche. Förderschwerpunkte sind dabei Chancengerechtigkeit, die Verbesserung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und die Stärkung internationaler und interkultureller Verständigung. Informationen.

9. Die Vielfalt der Unterstützungsmöglichkeiten für Kommunen entdecken und das Ehrenamt stärken

12. November, 15:00 – 19:00 Uhr, online. Entdecken Sie die vielfältigen Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für kommunale Projekte und ehrenamtliches Engagement! In dem interaktiven Online-Seminar vermittelt Ihnen die erfahrene Trainerin Dr. Jacqueline Plum praxisnahes Wissen und begleitet Sie durch abwechslungsreiche Gruppenarbeiten, in denen Sie eigene Ideen entwickeln und direkt anwenden können. Informationen und Anmeldung.

10. Hidden Movers Award 2026 (Deloitte-Stiftung)

Auch in diesem Jahr zeichnet die Deloitte-Stiftung Bildungsinitiativen und -projekte aus, die mit kreativen und mutigen Ansätzen sowie großem Engagement einen wichtigen Beitrag zur Bildung in Deutschland leisten. Der diesjährige Schwerpunkt liegt auf digitaler Bildung und der Förderung junger Menschen in einer zunehmend digitalisierten Welt. Informationen.

Studien

11. Herausgeforderte Teenager (Gütlich/ Hertlein)

Die qualitative Studie untersucht die Lebenslagen von Jugendlichen im Alter von 13 bis 16 Jahren, deren Aufwachsen durch die COVID-19-Pandemie und gesellschaftliche Krisen geprägt wurde. Im Mittelpunkt stehen ihre Entwicklungsbedingungen sowie die Frage, wie vertrauenswürdige Beziehungen und unterstützende Strukturen zu einem gelingenden Aufwachsen beitragen können. Informationen.

12. Ehrenamtliches Engagement junger Menschen in Jugendverbänden (Voigts u.a.)

Ein Praxisforschungsprojekt zur Zukunft von Jugendverbandsarbeit nach Corona: Aus der hier vorgelegten Studie ergibt sich ein aktueller, empirischer Blick auf die Situation ehrenamtlichen Engagements junger Menschen in Jugendverbänden. Es geht um Zukunftsstrategien und Finanzierungen, Bürokratieabbau und Digitalisierung, die Zukunft der Demokratie und soziale Ungleichheiten, Freiräume für junge Menschen und Anerkennung von Engagement. Zusammenfassung der Handlungsempfehlungen.

13. forsa-Befragung zur Wahrnehmung von Desinformation im Internet (Landesanstalt für Medien NRW)

Die Umfrage zeigt, dass 87 % der Befragten eine Gesellschaftsspaltung befürchten und 83 % sehen die Gefahr einer Radikalisierung durch politische Desinformation. Das Vertrauen der Nutzer*innen in Social-Media-Plattformen sinkt. Die Studie und eine Zusammenfassung der Maßnahmen der Landesanstalt für Medien NRW gegen Desinformation.

Partizipation & Teilhabe

14. Auf eine Limo mit dem Netzwerk Jugendpolitik NRW - Was braucht Jugendarbeit für eine starke Demokratie von morgen?

23. November, Düsseldorf, 18-21 Uhr. Anmeldeschluss: 13. November. Wir bewegen uns aktuell zwischen “Ungleichzeiten”: Einerseits gibt es jugendpolitische Erfolge (Wahlaltersabsenkung, Gemeindeordnung) andererseits müssen wir unsere Arbeit im Zuge einer wachsenden Demokratiefeindlichkeit und Ressourcenknappheit zukunftsfest und widerstandsfähig machen. Ein Gespräch zwischen Fachkräften der Kinder- und Jugendarbeit, Vertreter*innen aus Wissenschaft und Verwaltung. Informationen und Anmeldung.

15. Europäische Bürgerinitiativen

Die Europäische Kommission hat drei neue Europäische Bürgerinitiativen zugelassen. Sie ermöglichen es Menschen in der EU, politische Anliegen auf die europäische Agenda zu setzen. Erreichen sie mindestens eine Million Unterschriften aus mehreren Mitgliedstaaten, muss die Kommission prüfen, ob sie daraus Gesetzesvorschläge entwickelt:

- das Recht auf Wohnen
- bedingungsloses Grundeinkommen in der gesamten EU

- das Recht auf Bürgerschaft ohne Grenzen

16. Jugend. Aufwachsen in der neuen Weltordnung (Zeitschrift für Demokratie gegen Menschenfeindlichkeit)

Wie erleben Jugendliche Klimakrise, Krieg und soziale Ungleichheit? Und was heißt das für ihre politische Teilhabe? Die Analyse untersucht, ob ein Rechtsruck unter Jugendlichen besteht, und berichtet über Praxisimpulse aus Bildungsprojekten. Informationen und Bestellung.

Jugendpolitik

17. „Kinder- und Jugendarbeit ist nicht wertneutral“ (Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt)

Dürfen sich freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe politisch positionieren? Müssen sie aufgrund öffentlicher Förderung neutral sein? Und was bedeutet das für ihre politische Bildungsarbeit? Eine fachliche Einordnung mit Empfehlungen des Landesjugendhilfeausschusses Sachsen-Anhalt.

Politische Bildung

18. Soziale Arbeit als Ort der politischen Bildung (Kessler u.a. (Hrsg.))

Jugendarbeit, Bewährungshilfe, Demokratiewerkstätten: Politische Bildung gehört zum Alltag Sozialer Arbeit. Die Autor*innen dieses neuen Bandes zeigen im Hinblick auf Theorie, Praxis und Forschung, wie Fachkräfte Teilhabe stärken, Ungleichheit ansprechen und Empowerment ermöglichen. Informationen und Bestellung.

19. Solidarität und Empowerment (Journal für politische Bildung)

Die Beiträge spannen den Bogen von rassismuskritischer Jugendbildung über die Arbeitswelt und queere Jugendarbeit bis zur Gemeinwesenarbeit. Sie zeigen, wo Selbstermächtigung, Teilhabe und kollektives Handeln zusammenfinden und wo Spannungen bestehen bleiben. Informationen.

20. Werte (Forum für finanzielle und ökonomische Bildung)

Werte entscheiden mit – auch beim Geld. Warum kaufen wir bio statt billig? Warum akzeptieren wir manche Preise, andere nicht? Gezeigt wird, wie Wertevorstellungen wirtschaftliches Handeln und wirtschaftspolitische Urteile prägen. Informationen und Bestellung.

Antirassismus/ Antidiskriminierung

21. Mehrfachdiskriminierung- (k)ein Thema für uns?! - Queere Perspektiven in der Arbeit zu Rassismus und Migration (FACHSTELLE MehrAlsQueer)

Ein kostenloses Workshopangebot mit zwei Teilen für haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende. Er kann in Präsenz oder online durchgeführt werden. In der täglichen Arbeit begegnen Fachkräfte Menschen mit sehr unterschiedlichen Lebensgeschichten, Zugehörigkeiten und Unterstützungsbedarfen. Queere Lebensweisen und Erfahrungen mit Rassismus, Migration oder Flucht können dabei auf unterschiedliche Weise zusammenwirken. Gleichzeitig besteht im Arbeitsalltag oft nur wenig Raum, um Unsicherheiten anzusprechen, Begriffe zu klären oder konkrete Situationen gemeinsam zu besprechen. MAQ Ausschreibung

22. Antisemitismuskritik und Rassismuskritik verbinden – Methoden und Wissen für die Jugend- und Bildungsarbeit (IDA NRW)

Der Reader bietet Aktiven in der Jugendverbands- und -bildungsarbeit eine praxisorientierte Methodenhandreichung, die theoretisches und didaktisches Wissen und alle erforderlichen Arbeitsmaterialien bereithält, um die Methoden in der eigenen Bildungsarbeit anzuwenden. Reader zum Download

23. Handbuch Gaming & Rechtsextremismus (bpb)

Der Einfluss des Rechtsextremismus im und auf das Gaming ist real, und deshalb braucht es fundierte und kritische Analysen – ohne Alarmismus. Gaming-Kulturen sind zu stark ausdifferenziert, um pauschale Aussagen über sie zu treffen. Zum anderen ist Rechtsextremismus als Phänomen zu komplex, um dessen Einfluss im und auf das Gaming allgemeingültig erfassen zu können. Informationen.

Gender/ Diversität

24. Wir müssen die Stadt und das Land der Freiheit bleiben! (Konrad-Adenauer-Stiftung)

Nach dem Anschlag auf den Berliner CSD steht die Gesellschaft zusammen und zeigt Haltung gegen den Terror. Die LSU (Lesben und Schwule in der Union) wurde 1998 als

Sonderorganisation der CDU und CSU gegründet und setzt sich für die Rechte von LSBTIQ-Menschen innerhalb der Unionsparteien ein. René Powilleit von der LSU Berlin spricht über die Erfahrungen vor Ort, die zunehmende Bedrohung queerer Menschen und die Frage, wie eine offene Gesellschaft diesen aktuellen Entwicklungen begegnen kann und wo Handlungsbedarf besteht. Zum Podcast.

25. Training Antidiskriminierung: Schwerpunkt Sexismus (Wochenschau Verlag)
Die Übung, mit der Geschlechterrollen und -stereotype erkannt und aufgebrochen werden können, ist kostenfrei online verfügbar. Das Trainingshandbuch führt in das ‚Doing Gender'-Konzept ein, kritisiert Sexismus, reflektiert Geschlechterperspektiven und eröffnet Denk- und Handlungsspielräume jenseits von Binarität. Leseprobe

26. Beratung von queeren Geflüchteten – Handlungsempfehlungen im Kontext sexueller und geschlechtlicher Vielfalt und Flucht (Der PARITÄTISCHE)
Die Arbeitshilfe gibt einen Überblick über die asyl- und aufenthaltsrechtlichen Rahmenbedingungen. Sie erläutert praxisnah häufige Beratungsbedarfe und -anlässe von LSBTIQ*-Geflüchteten und gibt anhand von Fallbeispielen anwendungsorientierte Informationen und konkrete Handlungsempfehlungen. Informationen.

Inklusion

27. Neues Kartenset für sprachlich vielfältige Gruppen (International Rescue Committee)

Das mehrsprachige Kartenset unterstützt pädagogische Fachkräfte dabei, Mehrsprachigkeit, Perspektivenvielfalt und Reflexion gezielt zu fördern. 25 philosophische Fragen, visuelle Impulskarten und Übersetzungen in 21 Sprachen laden Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse zum gemeinsamen Nachdenken und Austausch ein. Informationen und Download.

Jugendarbeit & Schule/ Bildungslandschaften

28. Lernfest Chancen bilden (Deutsche Telekom Stiftung)

19./ 20. November, 12 Uhr, Bonn. Wie können Schulen, Jugendhilfe, Vereine, Bibliotheken und weitere Akteure vor Ort besser zusammenwirken, damit junge Menschen gute Bildungs- und Teilhabechancen erhalten? Wie können Bildungslandschaften zu Bildungsökosystemen weiterentwickelt werden? Die Veranstaltung bietet Impulse, Praxisbeispiele, Austausch und Vernetzung. Informationen und Anmeldung.

29. Digitale Fortbildungsreihe "Ganztag gestalten" (Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung)

Ab 18. November, 12 Termine. Die Fortbildungsreihe unterstützt Menschen, die im Ganztag tätig sind, beim Aufbau und der Weiterentwicklung von Bildungsangeboten für Kinder im Grundschulalter. Sie richtet sich an Menschen, die in der Leitung, Koordination und Ausgestaltung von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter tätig sind. Informationen und Anmeldung.

Juleica/ Ehrenamt

30. Juniorseminar - Für angehende Ehrenamtliche (Hackhauser Hof)

11.-13. Dezember, Solingen, für 13-15 Jährige. Das Juniorseminar ist der erste Schritt, um Mitarbeiter*in in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu werden. Informationen und Anmeldung

Nachhaltigkeit

31. Footprint Calculator (Global Footprint Network)

Der Footprint Calculator des Global Footprint Network, macht schon vor allem wegen der ansprechenden Optik im Stil eines Adventure Games Freude und erlaubt für unterschiedliche Aktivitäten wie Ernährung, Wohnen und Mobilität den eigenen Carbon Footprint zu bestimmen. Damit eignet er sich auch für sensibilisierende und motivierende Bildungsarbeit.

32. KI-Box Klima (kosmos b und Tüftellab)

Die KI-Box Klima bietet kostenlose Bildungsmaterialien wie z.B. Bausätze, Spiele, Comics und digitale Lernangebote, mit der Menschen ab 14 Jahren eigene KI-Klima-Aktionen entwickeln können. Die Box ist bundesweit bestellbar für Schulen und andere Lernorte. Informationen.

33. 68. Aktion von Brot für die Welt „Kraft zum Leben schöpfen“ (oikos-Institut)

Für Kirchengemeinden, Kirchenkreise und Gruppen gibt es ab sofort zahlreiche Materialien, um auf die „Kraft zum Leben schöpfen“ aufmerksam zu machen und Gestaltungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Informationen.

Offene Kinder- und Jugendarbeit

34. Fortbildung Professionell starten in der OKJA (2027) (LWL)

11. Januar - 13. Januar, Vlotho. Kickern, Klönen, Konflikte klären? – Was bedeutet professionelles Handeln in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit? Informationen und Anmeldung.

35. Inside – OKJA digital entdecken! (AGOT)

Das „Inside“ ist ein 360° Kinder- und Jugendzentrum, das durch einen virtuellen Rundgang einen beispielhaften Einblick in die Arbeit der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in den Arbeitsfeldern Extremismusprävention und Prävention (sexualisierter) Gewalt/Gewaltschutz bietet. In den Räumen des beispielhaften Kinder- und Jugendzentrums sind an verschiedenen Stellen Touchpoints versteckt, durch die anhand beispielhafter alltäglicher Situationen die Arbeit in den beiden Schwerpunkten sichtbar wird. Informationen.

Materialien

36. Flucht & Migration: Jugendhilfereport (LVR)

Die Ausgabe beschäftigt sich im Schwerpunkt mit dem Thema „Flucht und Migration als gemeinsame Verantwortung: Perspektiven für die Jugendförderung“. Jugendhilfereport

Organisationsentwicklung

37. AI-OS: Persönliches Betriebssystem für die Zusammenarbeit mit KI (SKala-CAMPUS)

27. Oktober, 9:00 – 10:00 Uhr, online. KI-Tools werden immer leistungsfähiger – doch wie behält man den Überblick? Ein AI Operating System (AI-OS) beschreibt einen persönlichen Arbeitsansatz, bei dem verschiedene KI-Anwendungen, Wissen und Workflows sinnvoll zusammenspielen. Informationen und Anmeldung.

38. Wirkungsziele und Wirkungsindikatoren entwickeln (SKala-CAMPUS)

10. November, 9:00 – 10:00 Uhr, online. Wirkungsorientierte Arbeit beginnt mit der Frage, was sich bei wem verändern soll. Damit daraus nicht nur gute Absichten, sondern belastbare Grundlagen für Projektsteuerung, Monitoring und Wirkungsanalyse werden, braucht es sowohl klar formulierte Wirkungsziele als auch passende Indikatoren. Informationen und Anmeldung.

39. Wenn Kritik zur Rufschädigung wird (SKala-CAMPUS)

Wer sich als Verein, gGmbH oder Stiftung öffentlich positioniert, muss mit Kritik rechnen. Aber wo hört Kritik auf – und wo beginnen Beleidigung, Verleumdung oder Rufschädigung? Auch Organisationen haben Persönlichkeitsrechte und können sich gegen bestimmte Äußerungen wehren. Zum Artikel.

Qualifikation

40. Werkzeugkoffer OGS (LWL)

30. November – 01. Dezember, Vlotho. Diese zweitägige Fortbildung richtet sich an OGS-Mitarbeitende sowie -Leitungen und erweitert deren pädagogischen und organisatorischen Werkzeugkoffer für den Ganztagsalltag. Neben fachlichen Inputs und der Weiterentwicklung der eigenen Haltung bietet sie durch einen „Jahrmarkt der Best Practice-Ideen“ Raum für kollegialen Austausch und bewährte Praxisimpulse. Informationen und Anmeldung.

41. Haltung (bewahren) in der pädagogischen Praxis (LWL)

03.- 04. Dezember, Vlotho. In der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sind Fachkräfte gefragt, die in problematischen Situationen schnell und „richtig“ handeln. Wer aber weiß, was richtiges oder falsches Reagieren ist? Die Situation wird zuerst bewertet. Darin liegt die Chance! Informationen und Anmeldung.

42. Kooperativ Kämpfen - Rangeln, Raufen, Respekt (LWL)

07.- 09. Dezember, Vlotho. Angeboten werden eine klare Haltung und hilfreiche Struktur für einen spielerischen und pädagogisch wertvollen Umgang mit der Lust am Rangeln. Die ausgewählten Methoden sind ab dem Grundschulalter aufwärts gut geeignet. Informationen und Anmeldung.